

In meinem billigen

Weihnachtsverkauf empfehle weit unter Preis:

lange engl. Paletots

4 75 8 50 12 75 18

Preislagen: Mk.

M. Schneider,

Leipzig-Strasse 94.

Halle und Umgebung.

Salle a. S., 1. Dezember.

Die Vorträge zur Vertiefung politischer Bildung...

Auf der Weltanschauung einer Partei baut sich deren Programm auf...

Herr Vizenrat Traub wird in seinem Vortrag diese Weltanschauung des Liberalismus begründen...

Eintrittskarten zu 60 Pfg. für Nichtmitglieder des veranstaltenden Vereines...

größere Anzahl Karten für ihre Mitglieder entnehmen, erhalten gern Ermäßigung.

Der allgemeine Beifall, den die gesamte Veranstaltung gefunden hat...

Der Prozeß mit dem früheren Pfäster des Eintrages Gutes, Kohnert,

ist, wie man uns schreibt, durch Vergleich beendet worden...

Durchschnittspreis.

Aus der tabellarischen Zusammenstellung der statistischen Korrespondenz...

Rindfleisch Halle 1,84 Mk., Magdeburg 1,83 Mk., Erfurt 1,74 Mk...

Die Wirkung des Bieres auf den Körper.

Man schreibt uns:

In der ernährungs-physiologischen Abteilung des zur königlichen Landwirtschaftlichen Hochschule gehörigen Instituts für Ernährungsgewerbe...

Energiegehalt. Die stickstoffhaltigen Bestandteile des Bieres wurden zu etwa 40 Proz. als für den Körper verwertbar gefunden.

In einem Versuch an einem an Alkohol etwas mehr gewöhnten Hund konnte die einseitigere Wirkung des Alkohols nachgewiesen werden...

Die Kassegeleinahmen der H. C. G. Stadtbahn Halle betragen vom 1. bis zum 30. November 1910 75 462,00 Mk.

Kassische Straßenbahn. Die Betriebseinnahmen haben betragen: November 1910 98 725,15 gegen November 1909 97 962,20...

Von der Stadtbahn erfährt. In der Verkehrsgeschichte, in der Nähe des Bergmannstrasses, wurde heute vormittag um 11 Uhr ein Kind von einem Wagen der Stadtbahn erfährt...

Brand. Gestern vormittag gerieten in einem Keller des Grundbesitzes Richard Wagnerstraße 35 lagernde Rohmaterialien auf bisher unangelegte Weise in Brand.

Eine aufsteigende Ebene. Gestern nachmittag entpuppte der gestiefelte Quaalife August Laube aus Järbig, der der Zren-amtial Netteiben zugeführt werden sollte...

Advertisement for Paul Maseberg, Uhr-Glashütter Uhren, featuring various watch models and prices. Includes text like 'Grösstes Speziallager in goldenen Herrenuhren' and 'Weihnachts-Geschenke'.

Letzte Nachrichten.

Die Reichswertzuwachsteuer.

Berlin, 1. Dez. (Privat-Telegr.) Die von anderer Seite verbreitete Nachricht, die Reichsregierung werde auf die Wertzuwachsteuer verzichten, wird als unbegründet bezeichnet. Im Gegenteil lassen die bisherigen Verhandlungen eine Fortführung über den Geleitzertur erhoffen.

Zwei Schiffe gesunken.

Duisburg, 1. Dez. Zwei am Schleppe eines Dampfers befindliche Schiffe liefen gegen die Pfeiler der Burgosfelder Eisenbahnbrücke. Dabei erlitt das eine der Schiffe so schwere Beschädigungen, daß es sofort sank. Mit großer Mühe konnten die Frau und die Kinder des Besizers gerettet werden. Eine Stunde später sank auch das zweite Schiff.

Ueberfall auf eine Reisegesellschaft.

Mailand, 1. Dez. In der Sonntagsnacht, wie jetzt erst bekannt wird, auf der Strecke Tesse-Bassano in Oberitalien drei Reisewagen des italienischen Reiseunternehmers Drotkoffin, in welcher sich etwa 50 deutsche Reisende befanden, unweit von Primolano von 12 bewaffneten Burgen angehalten und die Reisenden gezwungen, auszusteigen. Die Reisenden mußten ohne Passagiere zurückfahren. Bei dem Ueberfall wurde ein Reisender schwer verletzt. Die Fensterhebel der Reisewagen wurden zertrümmert. Den Reisenden geschah nichts. Der Ueberfall richtete sich vermutlich gegen das Reiseunternehmen.

Hinrichtung.

Breslau, 1. Dez. Die unverscholtete Balista Bunz, die den früheren Eisenbahnbeamten Wehler ermordete und heraus, um sich dadurch eine Aussteuer für ihre bevorstehende Hochzeit zu verschaffen und die wegen der Tat am 20. Juli d. J. zum Tode verurteilt worden war, ist heute früh im Breslauer Untersuchungsgefängnis hingerichtet worden.

Reichliche Klassenlotterie.

Berlin, 1. Dez. In der heutigen Vormittagsziehung der preussischen Klassenlotterie entfielen 15 000 Mark auf Nr. 276 703, je 5000 Mark auf Nr. 20 446, 119 911, 231 288, 269 213, 300 812.

Hermisches Drahtrohrstricken.

Leiz, 1. Dez. Heute früh stieß der um 5.40 Uhr aus Leipzig hier eintreffende Personenzug auf einen Rangierzug. Fünf Wagen des Rangierzuges wurden zertrümmert. Ein Schirrmeister erlitt schwere Verletzungen. Der Personenzug hat keinen Schaden erlitten. Die Strecke ist vorläufig gesperrt. Der Verkehr an der Unfallstelle wird durch Umleitungen aufrechterhalten.

Düsseldorf, 1. Dez. Bei der Station Zimmgrath im Rangierbezirk Düsseldorf entgleiste heute früh gegen 8 Uhr ein Güterzug. Hierbei wurde eine Person getötet, zwei schwer verwundet und mehrere leichter verletzt. An dem Aufkommen des einen Schwerverletzten wird ge zweifelt. Der Verkehr auf der Strecke ist unterbrochen.

Bonn, 1. Dez. Ein Mitarbeiter der „Ingenieurischen Anstalt“ hatte Gelegenheit, mit dem Gehirne des Eritans Abdul Hamid zu sprechen. Dieser erklärte, die Krankheit Abdul Hamids bestehe hauptsächlich in seinem hohen Alter. Er sei sehr nervös, dagegen habe seine Körperkräfte nicht abgenommen. Er beschaffte sich nur wenig Nahrung. Er lebe in Ruhe, aber er sei, wenn er sie bewilligt erhält. Jetzt leide er an seinem alten Halsleiden. Er verlässe das Gemach seiner Frau nicht.

Sologna, 1. Dez. Heute nacht hat ein unbekannter Dieb aus der Dreifaltigkeitskirche zwei kostbare Messingbücher und viele andere Altargeräte geraubt. Die Messingbücher waren ein Geschenk des Papstes Benedikt XIV. an die Stadt Sologna.

Handel, Gewerbe und Verkehr.

Noch immer nicht ausgekält. Die aussehenerregende grosse Wechelschwindelfähre in Köln, wodurch der Schaafhausense Bankverein um 45 000 Mk. betrogen wurde, ist noch immer nicht ausgekält. Der seinerzeit verhaftete Buchrevisor Plamm ist jetzt aus der Haft entlassen worden.

An der Jutebörse zu Dundee stiegen am Mittwoch die Preise für Jute von 19 Pf. Sterl. 2 sh. 6 d. auf 19 Pf. Sterl. 17 sh. 3 d. pro Tonne cif Dundee zurück.

von Magen eine hitzige und geringere Arbeit, sondern vermögen auch eine natürliche Steigerung des Appetits zu bewirken. Wird deshalb die Soma tose als Stoff in den üblichen paramen Dosis gegeben, so erfolgt in der Regel eine allmähliche Beseitigung der Verdauungsstörungen unter besserer Nahrung und Ernährung des gesamten Körpers. Als weitere natürliche Folge ergibt sich die Wiederbeseitigung und Aufrechterhaltung der Sterven.

Es ist also ratsam, bei Nervenschwäche, Verdauungsstörungen, Kräfteverlust, überhaupt bei allen Beeinträchtigungen des Soma tose zu probieren.

Gelt über 16 Jahren bewährt, in allen Kulturstaaten bekannt und von der Ärztenwelt so gründlich wie kein ähnliches Präparat gepriesen, bietet die Soma tose die beste Garantie für eine erfolgreiche Anwendung.

Man mache einen Versuch von 3-4 Wochen Dauer, um sich selbst von der Wirksamkeit der Soma tose zu überzeugen.

Alle Apotheken und Drogerien führen die Soma tose außer in der bekannten Pulverform auch in der neuen flüssigen Form in den beiden Geschmacksarten „süß“ und „herb“, die sich durch ihre bequeme Anwendung besonders empfiehlt. Preis der Originalflasche Mk. 2.50.

meisters Anoch; Damen: Fregang, Hoffmann, Schott, Eiler, Wurm.

Mit Ausnahme zweier Leistungen, die durch Lampenflieber geschädigt schienen, glückten alle Gaben. Besonders Gutes boten Fräulein Helene Wietling, die drei Eber von Bruno Seydricht mit vorgeschriebenem Text und warmem Vortrag sang, Herr Albert Schildbach, der in Wöses Ballade „Tom der Reimer“ glänzende Stimmführung offenbarte, weiter Goswin von Bramann, die beiden Geiger Heinrich Börner und Wilhelm Wöhnius, besonders aber Fräulein Hilda von Balle des Barres, die eine Marzura von Godard mit fraulosem Ausdruck und selbstloser Technik gab. Der Saal war bis auf den letzten Platz gefüllt und das Publikum spendete viel Beifall.

Vortrag des Generals Voith.

Der Begründer und Leiter der Heilarmee hielt am Mittwoch in der Kaiserfilien einen Vortrag, dessen reger Verlauf bezeichnend Zeugnis für das tiefe religiöse Bedürfnis unserer Zeit ablegt. General Voith, eine höhere Offiziersstellung, zog die Summe seines arbeitsreichen Lebens. In englischer Sprache — einer seiner Advantanten dient ihm als Dolmetscher — griff er zurück auf die Tage der Kindheit, in denen jener Götterglaube einwirkte, der aus dem mutigen Knaben den ringenden, freudigsten Mann machte. Mit inniger Dankbarkeit gedachte er seines Weibes, das ihm eine treue Gefährtin und Mitkämpferin gewesen ist. In längeren Ausführungen behandelte er das Wirken der Heilarmee, in erster Linie den Kampf gegen die Trunksucht und die Hingabe für gefallene Mädchen. Während er das religiöse Gebiet nur streifte, wandte er sich dem sozialen zu, so eingehender zu. Mit Glauben, wie sie begonnen, so schloß die Feier.

Wie erhält sich die Handlungsgewohnheit gesund und leistungsfähig? So lautet das Thema, das auf dem letzten Vereinsabend von Frau Prof. Dr. med. Stoecker im Verein der weiblichen Kaufmann. Angehörigen behandelt wurde. Die Rednerin ging zunächst auf die Art der Tätigkeiten, von denen die eine mehr sitzende, die andere mehr lebende Lebensweise erfordert, wobei sich ergab, daß die letztere weniger Nachteile für die Gesundheit mit sich bringt. Der Ausgleich für die gemäßigtere Arbeitsweise ist gewöhnlich schon durch die Sitzeigenheiten getroffen. Rednerin empfahl dringend, von dieser Gelegenheit abzugehen, den gebräuchlichen Gebrauch zu machen. Die Kontoristin dagegen, die überwiegend sitzend arbeitet, soll jede Gelegenheit wahrnehmen, durch Bewegung Ausgleich zu schaffen, den Weg zum entfernteren gelegenen Mittagstisch, auch eine vom Gehalt weiter gelegene Wohnung nicht scheuen, aber wenn nicht anders möglich, am Abend, selbst bei schichtigen Wetter, einen Spaziergang unternehmen. Das bei beiden Berufen notwendige Bewachen in geschlossenen Räumen mache einen Aufenthalt im Freien unbedingt notwendig. Dann ging die Referentin auf eine jagdenge Ernährung und richtige Zusammenlegung der Nahrung ein. Von weiterer Bedeutung für die Gesundheit ist eine rationelle Hauspflege. Weitere Berücksichtigung widmete die Rednerin der Kleidung. Sie warnte vor den engen Gürteln, engen Krügen, da dieselben der Luftzirkulation hinderlich sind und zu Blutstörungen führen müssen, besprach die Kontoristin, deren sitzende Lebensweise der Mutzirkulation ohnehin hinderlich ist, empfahl die Rednerin bringen eine bequeme Kleidung. Die erwerbende Frau hat die Gesundheit um so mehr nötig, als sie erzwungen ist, im Kampf ums Dasein aufzunehmen. Wie die Ausführungen der Rednerin bewiesen, bringt der kaufm. Beruf jedoch für die Gesundheit der Frau keine besonderen Nachteile mit sich. Keiner Gefahr brachte der Rednerin den Dank der überaus zahlreichen Zuhörerinnen zum Ausdruck.

Gallischer Marktbericht

vom 1. Dezember	
Gier pro Mandel	1.25-1.50 Pf.
Hühner pro Stück	0.70-0.75
Eier pro Stück	2.00-2.75
Gänse pro Stück	2.00-3.00
Gänse pro Stück	2.75-4.00
Gänse pro Stück	5.00-9.00
Leben, 16 p. Meer	0.80-1.50
Leben, 16 p. Meer	0.20-0.80
Waren pro Mandel	0.50-0.80
Gälen pro Stück	3.00-4.00
Kanarienvogel pro Stück	1.20-1.30
Kanarienvogel pro Stück	0.80-1.20
Kanarienvogel pro Stück	3.25-4.00
Kanarienvogel pro Stück	1.50-2.00
Wollschaf pro Stück	0.10-0.20
Wollschaf pro Stück	0.08-0.15 Pf.
Wollschaf pro Stück	0.06-0.10
Wollschaf pro Stück	0.05-0.08
Wollschaf pro Stück	0.15-0.20
Wollschaf pro Stück	0.10-0.15
Wollschaf pro Stück	0.05-0.08
Wollschaf pro Stück	0.02-0.05
Wollschaf pro Stück	0.05-0.10
Wollschaf pro Stück	3.00-3.50
Wollschaf pro Stück	0.85-0.90
Wollschaf pro Stück	0.85-0.90
Wollschaf pro Stück	0.70-0.90
Wollschaf pro Stück	0.90-1.20

Meteorologische Station.

	20. Nov. 9 Uhr abends	1. Dez. 7 Uhr morgens
Barometer Millimeter	751.8	752.8
Thermometer Celsius	2.3	0.9
Wind	SW	SW
Wind	SW	SW

Maximum der Temperatur am 30. Nov.: 8.0 °C.
Minimum in der Nacht vom 30. Nov. auf 1. Dez.: 0.7 °C.
Niederschläge am 1. Dez. 7 Uhr morgens: 0.1 mm.

Sport-Nachrichten.

Schachwettkamp West-Zanowell. Im Schachwettkamp West-Zanowell kam die achte Partie nicht zu Ende, sondern wurde beim 58. Zuge abgebrochen.

Dauernde Behebung der Nervenschwäche

Das man sich nicht alle gleichzeitige allgemeine Kräftigung des Organismus vorsetzt.

Die Nerven sind die dirigierenden Organe des Körpers und ihre Schwäche beeinträchtigt deshalb auch das Gesamtverhalten. Umgekehrt ist bei diesen innigen Wechselbeziehungen eine seitliche Kräftigung der Nerven ohne Behandlung des ganzen Körpers als ausgeschlossen zu bezeichnen.

Eine Wirkung auf die Nerven wird immer erst durch veränderte andere Organe und Vorgänge im Körper vermittelt und ermöglicht. Es gibt deshalb keine direkte Nervenwirkung, sondern nur eine indirekte Nervenwirkung durch Hebung des Allgemeinbefindens.

Die Anwendung eines Mittels wie der Soma tose mit ihren appetitanregenden, kräftigenden Eigenschaften ist ganz besonders ratsam, und zwar deshalb, weil die Ursache der Nervenschwäche weit weniger auf Überanstrengung im allgemeinen (geistige und körperliche) zurückzuführen ist, als auf unzureichende Lebensweise und unrationelle Ernährung. Viele nervöse Personen leiden auch an Appetitlosigkeit, der in engem Zusammenhang steht mit zu geringer Aufmerksamkeit der Verdauungsorgane.

Das zweckmäßigste Mittel für Personen mit geschwächten Verdauungsorganen ist darum dasjenige, das die Förderung der Verdauungsorgane auf natürliche Weise anregt, ebenso dem Magen und überhaupt den Verdauungsorganen die Arbeit erleichtert.

Wenn wir von diesem Standpunkt ausgehen, finden wir, daß die in der Soma tose vorliegenden Alkaloide — eine aufgeschlossene, leichtverdauliche Eiweißform — gegenüber den oben erwähnten Eiweißkörpern der höchsten Rang bei Verdauungsstörungen entschieden im Vorteil sind. Sie beanspruchen nicht nur

Bei dem Aplerbecker Aktienverein für Bergbau, Zucht, u. Margarete, wird die Dividende auf 6 (10) Proz. ...

Die Ankerwerke ... Geschäftsgegenstände gegen das Vorjahr zu realer Besserung ...

Das Bismarck-Brauhaus in Berlin, einst eine der angesehensten Brauereien Berlins, verteilt bekanntlich wieder keine Dividende ...

Zum Konkurs der Vereinigten Lederwerke L. Nebinger, Gramberg, Scholl G. m. b. H. in Backnang, in der Gläubiger-Versammlung waren von den angemeldeten 5 Mill. Mk. Forderungen 4 1/2 Mill. Mk. vertreten ...

Der Konkurs der Gerberlei Herrmann Hennig in Arnstadt kommt nach vierjähriger Dauer zu Ende und wird durch einen Zwangsvergleich, wonach die Gläubiger 10 Proz. erhalten ...

Berliner Börse.

Bei Eröffnung des heutigen Verkehrs war die Tendenz durchweg matt. Die aus New York vorliegenden niederen Notierungen, sowie die Befürchtung, dass es in Rheinland-Westfalen in kurzer Zeit zu einem Bergarbeiterausstand kommen dürfte, veranlassen die Spekulation zu umfangreichen Abgaben, insbesondere am Montanaktienmarkt.

Erwarten ihren Diskontsatz von 5 auf 4 1/2 Proz. ermässigt, liess die Spekulation zu Rückläufen schreiten, so dass der grösste Teil der anfänglichen Rückgänge wieder eingeholt werden konnte ...

Im Hinblick auf die festen New York Notierungen eröffnete Weizen in fester Haltung. Besonders wurde wieder Dezember in grösseren Posten gekauft. Im weiteren Verlaufe trat eine Abschwächung hervor. Roggen lag von Anfang an matt, besonders per Dezember, da hier grosse Realisationen zur Ausführung kamen ...

Waren und Produkte.

Magdeburg, 1. Dez. Konsumzucker 98, ohne Fass 8,65 8,70. Nacoprodukt 75, ohne Fass 8,90 9,10. Broddraffine 1 ohne Fass 19,00 19,12. Kristallzucker 1 mit Sack ...

Kaffee.

Hamburg, 1. Dez. (Vorm.-Bericht) Good average Santos per Dez. 64 1/2 G., per März 64 1/2 G., per Mai 63 1/2 G., Rubig.

Choice Western Steam 55-58,50 Mk. amerik. Tafelschmalz Borussia 59,50 Mk. Berliner Stadtschmalz Krone 59,50-70 Mk. Berliner Bratenschmalz Kornblume 60,50-70 Mk. Speck: Nachfrage schwach.

Halle, 1. Dez. Bericht über den Bau von Otto Weppeloh, Preuss für 50 kg, und zwar bei Partien der Bahn, bei Eisenbahnen führen des Hof Dies. ...

Wasserstand der Saale.

Trotha, 30. Nov. abends 210 m, 1. Dez. morgens 272 m. Schleppschiffahrt auf der Elbe. (Hafen- und Lagerhaus-Aktion-Gesellschaft, Altona & Elbe). Ahren, 30. Nov. Heute traten ein die Kähne Nr. 105, 823, 1230 und 159.

Schiffsnachrichten.

Norddeutscher Lloyd in Bremen. (Bureau in Halle: L. Schönlicht, Bankgeschäft, Poststrasse.) Main, nach New York und Baltimore, 27. Nov. Dover passiert. Köln, nach Baltimore, 26. Nov. in Baltimore. Giessen, nach Laplata, 28. Nov. in Antwerpen. Helgoland, nach Laplata, 27. Nov. Dover passiert. Heidelberg, nach Brasilien, 26. Nov. Ouessant passiert. ...

Oesterreichischer Lloyd. (Bureau in Halle: Max Lippmann, Volkmanstr. 4.) Die nächsten Abfahrten von Post- und Passagierdampfern finden statt: nach Venedig; 3. und 6. Dez. Metecovich; nach Dalmatien; 3. Dez. Eilinie Trieste-Cattaro (A) Prinz Hohenzollern, 5. Dez. Linie Trieste-Spizica (A) Adelsberg, 6. Dez. Eilinie Trieste-Cattaro (B) Prinz Hohenzollern, nach Bremen; 6. Dez. Eilinie Linie Saralevo (A) berührt: Pola, Lussinpiccolo, Zara, Spalato, Lesina, Gravosa, Castelnuovo und Cattaro; B berührt: Pola, Lussinpiccolo, Zara, Spalato, Makarska, Curzola, Gravosa und Cattaro; nach der Levante und dem Mittelmeer; 2. Dez. Thessalische Linie (B) Achille, 3. Dez. Linie Trieste-Syriza Elektrika, 4. Dez. Griechische Linie (B) Strita, 6. Dez. Eilinie Trieste-Konstantinopel; nach Ostindien, China, Japan; 3. Dezbr. Linie Trieste-Bombay Korber, 12. Dezbr. Linie Trieste-Kalkutta Maria Valerie, 18. Dezbr. Linie Trieste-Bombay Bohemia, 25. Dez. Linie Trieste-Kalkutta Vindebona, 27. Dez. Linie Trieste-Kobe Vorwärts.

Friedmann & Weinstock, Bankhaus, Leipzig, Leipzig Str. 12.

Table of Berlin Börse (1. Dezember) with columns for various stocks, bonds, and exchange rates.

Table of Waren und Produkte (1. Dez.) listing prices for various goods like sugar, coffee, and oil.

Table of Leipziger Börse vom 1. Dezember, listing prices for various stocks and bonds.

Wahalla-Theater

Direktor u. Besitzer: Paul Bisthgen.
Die Dezember-Attraktion: Phänomenal!

Schimpanse Grete

(Königsl. James Grant.)
Als Dressier-, Pantomimist, Tourist, Rodelfahrer, Rollschuhläufer, Kunstradfahrer in höchster Vollendung, Tandemfahrer, Eifelhochradfahrer etc., assistiert von Frä. Bingham, dem einzigen Orang-Utang der Welt, der je auf einer Bühne war.
Hierzu 5 vollständig neue Spezialitäten.
Rudolf Desauz — Hector & Loletta. —
Perzinas Zoologisches Potpourri.
50 Tiere! — 50 Tiere!
Fidelio-Trio — Frühlings-Ensemble — Biograph.
Simms und Simms, die Urkörnchen:
Du bist nicht böse?

Kaps-Flügel

Am Riebeckplatz.

Albert Hoffmann,

Lehrer-Gesangverein.

Musikal. Leitung: Professor Reubke.
„Kaisersäle“: Sonnabend, den 3. Dezember, abends 8 Uhr.
Konzert.
Mitwirkende:
Herr Hofkonzertmeister Paul Wille-Dresden (Violine).
Herr Chorleiter Klauer am Klavier.
Programm: Für Violin-Konzert G-moll von Bruch. Adagio aus dem 9. Konzert von Spohr, Zigeunertanz von Naché, Chöre und Chorlieder von Hegar, Hutter, Schumann, R. Franz, Volkmann, Gade, A. Albert.
Konzertflügel: Blüthner aus dem Magazin B. Döll.
Karten zu 3,10, 2,10, 1,55 u. 1,05 bei Heinrich Hothan.

Kaisersäle: Montag, d. 5. Dezbr., abends 8 Uhr.

Einmaliger grosser **Experimental-Vortrag** mit Licht- und Bildern:
Die Eroberung der Luft.
Redner: Ph. Spandow-Werlin.
Vorführung von Experimenten u. wirklichem Flügel mit grossen Modellen von Aeroplanen u. Lenkbalken im Saal. Neueste kinematographische Aufnahmen v. Zappelin-Ausstieg, Aeroplane div. Systeme im Flügel etc. Lichtbilder aus der Gesammteschichte der Luftschiffahrt. Luftschiffmodell-Ausstellung im Saal: 8 Luftschiffmodelle (b. 10 m lang) von Zappelin, Pastorello, etc. 6 Flugmasch.-Mod. (Wright, Grady, Voisine etc.).
Karten zu 3, 2, 1,50 u. 1 Mk. bei Heinrich Hothan.
Kaisersäle: Mittwoch, 7. Dezbr., abends 8 Uhr

III. Symphonie-Konzert

des Halleschen Stadttheater-Orchesters.
Veranstalter: Geh. Hofrat Max Richards.
Musikal. Leiter: **Eduard Mörke.**
Gesang: Kammer Sängerin

Helene Staegemann.

Programm: Hermann Goetz, Symphonie in F-dur. Haydn: Arie d. „Schöpfung“. P. Tschaikowsky: „Ouverture miniature“ u. „Valse des Fleurs“ aus „Der Nussknacker“. Lieder am Klavier von R. Strauss, Grieg und Gutheil. Stiegl. Wagner: Ouverture zu „Der Rheingucker“. Lieder am Klavier von Pfitzner, Sigwart und Delibes.
Am Klavier: Kapellmeister Wolfgang Riedel. Konzertflügel: C. Bechstein aus dem Magazin der Hofmusikalienhandlung Reinhold Koch.
Eintrittskarten zu 3,10, 2,10, 1,55 und 1,05 Mk. in der Hofmusikalienhandlung Reinhold Koch.
Alte Promenade 1a. — Fernsprecher 1190.

Wintergarten.

Donnerstag, den 1. u. Freitag, den 2. Dezbr. abends 8 1/2 Uhr

Sensationelle Vorstellung

des weltberühmten Psychologen und Auto-Suggestors

Marco Tertz.

Fakir-Experimente, Auto-Suggestion. Das Wunder des menschlichen Gehirns. Rätselhafte Vorgänge aus dem Reich der vierten Dimension.
Karten im Vorverkauf M. 1,60, 1,05 0,50 bei Heinrich Hothan.
Abendkasse: M. 1,85, 1,30 und 1,05.

Hotel Continental.

Zu dem morgen Freitag, den 2. Dezember, stattfindenden **Schlachtfest**
ladet hierdurch ergebenst ein
Carl Krauthaus.

Für Hausfrauen!

Billige Kerzen

Elektra-Kerzen
epochenmachende Weltmarke, die billig, gut, hellbrennend, Paket grosse Kerzen, 6 oder 8 St., 9 und 40 Fig. Man verlange ausserordentlich billige Kerzen von **Franz Kuhn, Nürnberg.** Hier **Osk. Ballin sen., Part.** Leipzigerstr. 91. **Osk. Ballin sen.,** Hirsch-Drog., Leipzigerstr. 63.

Stadt-Theater

in Halle a. S.
Sonnabend 1181.
Direkt. Geh. Hofrat M. Richards

Freitag, den 2. Dezember
90. Vorstellung im Abonnement
4. Viertel.

OTHELLO.

Opern-4 Akte. Text von Herrigo
Botta für die deutsche Bühne
Übersetzt von Max Raabed.
Musik von Giuseppe Verdi.
Spielleitung: Oberregisseur Theo
Mörke.
Musikal. Leitung: Eduard Mörke.
Ohne Ouvertüre.

Personen:
Othello, Major Des
Fleischer, der
venetianische
Hatte
Jago, Rätebrüder, Graf von Dorch.
Cassio, Hauptmann
Ob Oberst
Roderigo, ein edler
Venetianer, Aris Senfell.
Cobovigo, Befehlshaber
der Republik
Montano, der Bor-
gänger Dithellos
in der Stadt
Ballerio, ein
Cypern
Ein Zerold
Desdemona, Othellos
Gemahlin
Emilia, Jagos Ge-
mahlin
Nath. Nidien.
Solodano u. Selesuto, d. Republik
Venetias, Beamten u. venetianische
Hofist, Cyprien bedient
Gehilfen, griechische, dalmatinische
u. albanische Krieger.
ein Schmeichler mit 4 Schiffen.
Voll um.
Ort der Handlung: Eine Hafen-
stadt der Insel Cypern. Zeit:
Ende des 15. Jahrhunderts.
Tage 1. Akt.
Nach d. 2. u. 3. Akt längere Pausen.

Aufführung 7. u. 8. Uhr.
Anfang 7 1/2 Uhr. Ende 10 1/2 Uhr.

Sonnabend, den 3. Dezember
81. Vorst. u. Abonn. 1. Viertel
Novität! Zum 2. Male: Novität

Freud Jack.

Suffspiel in 3 Akten v. B. Somerfeld
Wienham.
Dienstag:
Sonne und Erde,
Balladendivertement in 1. Teil
Spiel und 4. Teil von F. Gauß und
J. Böhler. Musik von F. Bayer.
Vor und nach dem Theater im
Weinhaus Broskowski:
Gute Schildehenjuppen in Tafeln
Nieren-Pasteten
Cannstötletes u. la Nelson
Frieder Dummer & Pamerica
gutgehend, engl. Porter u. Pale Ale.
Theatergläser, größtes Auswahl.
Carl Schneider, gr. Ulrichstr. 24.

Auswärtige Theater.

Leipzig.

Neues Theater: Freitag, den
2. Dezember: Der Zeitsman.
Altes Theater: Freitag, den
2. Dezember: Der große Name.
Leipziger Schauspielhaus:
Freitag, den 2. Dezember:
Der schwarze Junfer.
Neues Operetten-Theater:
Freitag, den 2. Dezember:
Der Birolino.

Magdeburg.

Stadttheater: Freitag, den
2. Dezember: Der Nobel-
Häuser.

Halberstadt.

Stadttheater: Freitag, den
2. Dezember: Café Bräutigam.

Erfurt.

Stadttheater: Freitag, den
2. Dezember: Die Bohème.

Altenburg.

Stadttheater: Freitag, den
2. Dezember: Mignon.

Coburg.

Stadttheater: Freitag, den
2. Dezember: Krieg im Frieden.

Dessau.

Stadttheater: Freitag, den
2. Dezember: Torquato Tasso.

Weimar.

Stadttheater: Freitag, den
2. Dezember: Wagnon.

Zschoeyges Hotel

Wettiner Hof,

Magdeburgerstr. 5.
Täglich künstlerisches,
seelenvolles Klavier-
spiel
durch Exzellenz
Phonograph.
Beachtenswert für jeden
Musikfreund.

Restaurant Petzold

Inh. W. Wietop, Charlottenstr. 19.
Große u. kleine Vereinszimmer
frei.

Kaiser-Panorama

Die Weltausstellung

in Brüssel.

Neues Theater.

Direktion: G. W. Kautner.
Freitag, den 2. Dezember:
**Die Nacht der
Finsternis.**
Opernfläser, große Aus-
wahl.
Optik C. Schaefer, gr. Stein-
straße 29.
Orchestermusik-Verein.
Freitag, den 2. Dezember 1910,
abends 8 Uhr (Kronprinz)
III. Vereinsabend.
Mozart, Sinfonie in Fuge.
Beethoven, Variationen.
Sinigaglia, Danze piemontese Nr. 2.
Svends, Zornahay.
Weber, Ouz., „Sargantha.“

Auswärtige Theater.

Leipzig.

Neues Theater: Freitag, den
2. Dezember: Der Zeitsman.
Altes Theater: Freitag, den
2. Dezember: Der große Name.
Leipziger Schauspielhaus:
Freitag, den 2. Dezember:
Der schwarze Junfer.
Neues Operetten-Theater:
Freitag, den 2. Dezember:
Der Birolino.

Magdeburg.

Stadttheater: Freitag, den
2. Dezember: Der Nobel-
Häuser.

Halberstadt.

Stadttheater: Freitag, den
2. Dezember: Café Bräutigam.

Erfurt.

Stadttheater: Freitag, den
2. Dezember: Die Bohème.

Altenburg.

Stadttheater: Freitag, den
2. Dezember: Mignon.

Coburg.

Stadttheater: Freitag, den
2. Dezember: Krieg im Frieden.

Dessau.

Stadttheater: Freitag, den
2. Dezember: Torquato Tasso.

Weimar.

Stadttheater: Freitag, den
2. Dezember: Wagnon.

Zschoeyges Hotel

Wettiner Hof,

Magdeburgerstr. 5.
Täglich künstlerisches,
seelenvolles Klavier-
spiel
durch Exzellenz
Phonograph.
Beachtenswert für jeden
Musikfreund.

Restaurant Petzold

Inh. W. Wietop, Charlottenstr. 19.
Große u. kleine Vereinszimmer
frei.

Apollo-Theater.

Direktion: Gustav Poller.
Jubiläums-Saison.
216 Heute, den 1. Dezember: Confections-Gesellschaft der
Ten-Ka-Truppe
Japanesische Zauberer.
u. a.: „Japanische Wasserspiele.“
Einzig existierend:
Sisters Wright
Rundradfahrerinnen
I. Ranges.
Robert Neseemann
Sumowist mit
brilliantem Repertoire.
3 Erottas
Saubringes
und Solitäre.
Etelka Nicklas
deutsch-ungarische
Tanz-Soubrette.

Verblüffend:
Dick Dale
Comie Angler. „Der Mann
mit dem Grammophon.“
The Maxwells
Instrumental-Virtuosen
modernsten Genres.
Gust. Löser Comp.
„Ein Spaß in einer
holländischen Waldschänke.“
Prof. S. Delograh
„Die Universitätsfeier
in Berlin.“

! Kleine Variété-Preise!
Böge 2,10, I. Rang 1,55, I. Ballett 1,30. Mittelbalcon 1,05.
Scauplas unum 0,85, II. Rang 0,30 inkl. Mitteltheater.
Vorverkauf in den bekannten Vorverkaufsstellen: Böge 2,00,
I. Rang 1,45, I. Ballett 1,15, Mittelbalcon 0,85, Scauplas 0,70,
II. Rang 0,30 inkl. Mitteltheater. (Sonnabend unutilis.)

Ritter

Pianoforte-Fabrik, Halle a. S.
Grossh. Sächs. Hoflieferant.

Flügel

Pianos

Harmoniums

haben sich überall bewährt als mustergültig,
unübertroffen preiswert, tonschön und sol. d.
Gr. Prachtkatalog gratis.
Bequeme Zahlungsbedingung.
Grösste Auswahl.

Einsehbar mit Schönen u. Uhrwerk
empfehlen

G. F. Ritter,

Leipzigerstrasse 90.
Gratisaustausch
geschäftlicher Ideen aller Art für
Abonnement. Keine Provision, nur
direkte Vermittlung. Keine Ge-
folge. Man verlange Prospekt.
H. Winter, Brauhausstr. 21, 25,
17299 Jumboldtstr. 62 p.

G. W. Trothe

Optisches Institut,
Poststraße 9/10,
Gegründet 1816.

Bester Schutz gegen Kälte und Nässe

Stiefel mit echtem Korkboden
Stiefel mit echtem Doppelsohlen
Stiefel mit echtem Katzenpelz
Stiefel mit echtem Wollfutter.

Jagd- u. Rodelstiefel
wasserdicht.

Haus- u. Gummischuhe
nur beste Qualitäten.

Für Gesellschaften

Lackstiefel und Schuhe
eleganteste und neueste Formen
von Mk 12⁵⁰ an.
Damen-Ballschuh
aparte Neuheiten.
Kinderstiefel
Naturgemässe Formen.
Massanfertigung
empfiehlt

Moritz Reinicke,

Schuhwarenhaus, Markt 20.

Damen-

Kopfwäsche (Shampouren), An-
dauern, Frisieren, beste An-
führung. Grösste Auswahl in
Zöpfen, Locken, Puffen in garanti-
ertester Qualität. Spezial-
Haarölanlagen etc. System, das Voll-
kommenste für volle, luftige
Friseur-A. Reelle, billige Preise.

E. Zentschler,

Spezial-Damen-Frisier-Salon,
Magdeburgerstr. 65
(Grand Hotel Borges).

Joh. Nietzsche

Ausstattungs- und Malerei-
handlung.
Barthelstr. 11. Eine Schmitz-
neu aufgenommene
Kinder-Bildungsspiele,
Landschaft-Bilder,
Wandbilderbogen von Tausenden
und Tausenden Künstler-
Wagen.
Waldbücher, Kunststoffe,
Kunstwerke aus
Kunststoffverleim.

Ludwig Gölner,

Buchhandlung
Halle a. S., Sandbühlstrasse 38.
Ecke Verburgstrasse.
Annoncen-Expedition.
Reichhaltige Bibliothek modernster
literarischer und moderner Schriftsteller.
Sämtliche Buchhandlungen
Abonnements auf sämtliche zeit-
schriften, Verfertigung von Druck-
sachen, wie Briefen und Menüs
karten etc.

Geröstete Kaffees

von 6/120 bis 6/2 —
empf. in vorz. Qualität
Carl Boeck, Markt 1. Turm.